



Hofheim, 17. Dezember 2013

## Ein Kleinbus voller Verkehrsschilder

Verkehrswacht und Land finanzieren neues Fahrzeug für Jugendverkehrsschule

Die Jugendverkehrsschule der Polizeidirektion erhält von der Verkehrswacht Main-Taunus ein neues Fahrzeug für die Verkehrserziehung. „Der Kleinbus ist voll beladen mit Verkehrsschildern, Fahrrädern und Utensilien, um einen Parcours aufzubauen“, berichtet Landrat Michael Cyriax, Vorsitzender der Verkehrswacht. Mit dem Fahrzeug besuchen zwei Verkehrserzieher vom Regionalen Verkehrsdienst der Polizeidirektion regelmäßig die 24 Grundschulen im Westkreis und auch viele Kindergärten.

Vor allem die Viertklässler können so das Verhalten im Straßenverkehr trainieren und erhalten den Fahrradpass. Sie üben zunächst auf einem Parcours auf dem Schulhof, bevor sie – in Begleitung der Polizisten und einiger Eltern – eine praktische Prüfung im echten Straßenverkehr ablegen. Rund 1200 Kinder werden so jedes Jahr erreicht. Gerade die Viertklässler seien eine wichtige Zielgruppe, so Cyriax: „Wenn sie die weiterführenden Schulen besuchen, kommen viele Kinder mit dem Fahrrad zum Unterricht – da ist es gut, wenn sie die Verkehrsregeln erlernen.“

Die Jugendverkehrsschule der Polizeidirektion wird an zwei Standorten betrieben. Die Jugendverkehrsschule in Eschborn verfügt über einen Übungsplatz, diejenige in Hattersheim ist mobil und für die Kommunen Hofheim, Hattersheim, Kriftel, Flörsheim und Hochheim zuständig. „Die Kinder werden hier vor Ort aufgesucht“, berichtet Polizeidirektor Jürgen Moog. Deshalb sei das neue Fahrzeug so wichtig. Der Kleinbus hat rund 30.000 Euro gekostet. Davon übernahm die Verkehrswacht rund 23.000 Euro, den Rest trug das Land Hessen.

Die Verkehrswacht Main-Taunus ist im Sommer dieses Jahres unter dem Vorsitz von Landrat Cyriax als Verein neu gegründet worden. Zu ihren Zielen gehört es, die Jugendverkehrsschulen zu unterstützen und so zur Verkehrssicherheit im Kreis beizutragen.

**Achtung Redaktionen: Die MTK-Pressestelle stellt ein Foto zur Verfügung. Es zeigt (v. l.) Claudia Pautsch, Polizeidirektor Jürgen Moog, Landrat Michael Cyriax und Günther Bredefeld. Claudia Pautsch und Günther Bredefeld sind für die Verkehrserziehung im Westkreis zuständig. Sie werden mit dem neuen Fahrzeug die Grundschulen besuchen.**

13-1212verkehrswachtpolizeifahrzeug-1.doc

